



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

IV. Notiz über die an Sezzel gemachte Verleihung des Dorfes Golze und
der Kleinen Heide bei Biesenthal durch Markgraf Ludwig den Aeltern, ohne
Datum.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

difen brif darvber, zu eime vrkunde vorfigelt mit vnserm Infigel. Datum Brandenburg, anno domini M^o. CCC^o. XXXVII^o., In die Gregorii pape.

Nach dem Copialbuche des N. Ludw. des Aelttern, betr. die Vogtei Barnim Nr. 2.

IV. Notiz über die an Sezzel gemachte Verleihung des Dorfes Golze und der Kleinen Heide bei Biesenthal durch Markgraf Ludwig den Aelttern, ohne Datum.

Collatio dictis Sezzel facta ville Goltzowe et mirice parue iuxta bisdal inuenitur in quaternio Lyebenwalde circa numerum XLVII.

Nach dem Copialbuche N. Ludwig I., betreffend die Vogtei Barnim Nr. 41.

V. Burggraf Friedrich verleiht Biesenthal mit dessen Zubehörungen an Hans d. J. von Uchtenhagen, der diese Besizung von Poppe von Holzendorf erkaufte hat, am 21. September 1413.

Wir Fridrich, von gotes gnaden Burggraue czu Nuremberg, oberster verweiser der Marcke czu Brandenburg, Bekennen offentlichen mit diesem brieft, das wir vnserm liben getruwen Junge hanfen von vchtenbagen vnd seinen rechten erben vorliehen haben Byfdal mit der lutken heyden, die vff dem Barnym gelegen ist, vnd Danewicz, Rudenicz, Scheforde mit allen rechten, gnaden, fruchten, nuzen, pflügen, Czinsen, holczen, weyden, wezen, akkern, molen, nichtel nicht vtzgenomen, als die von alder dorczu gehort haben vnd noch dorczu gehoren, wie man die gnennen mag in dorffe vnd In felde, vnd czu Barltorp vnd czu wandelicz die bethe vnd den dienst mit allem rechte: vnd wir liehen In die obengeschrieben guter, was wir In von rechts wegen daran verliehen sollen vnd mogen, czu haben vnd czu besizzen In aller masze, als dy poppe von holzendorff czu lehen gehabit, recht vnd redlichen besessen vnd dem gnanten hanfen von vchtenhagen verkawfft hat, mit Crafft dieses brieftes, doch vnshedelich der obengenanten Margraueschafft vnd vns an vnsern rechten one geuerde. Mit vrkund dieses brieftes verfigilt mit vnserm anhangenden Ingefigil. Gegeben czum Berlin, nach gotes geburte virczenhundert Jar, darnach In dem dreyczenden Jare, an Sant Mathei tage des heiligen czwelfboten vnd Ewangelisten.

Nach dem Churmärktischen LehnsCopialbuche XIV, 12.